

Stadtteil 94 - Naußlitz

mit Wölfnitz, Dölzschen, Roßthal, Neunimptsch und Niedergorbitz

Naußlitz/Wölfnitz

1144/1357 erstmals erwähnt, 1903 zu Dresden

Roßthal/Neunimptsch

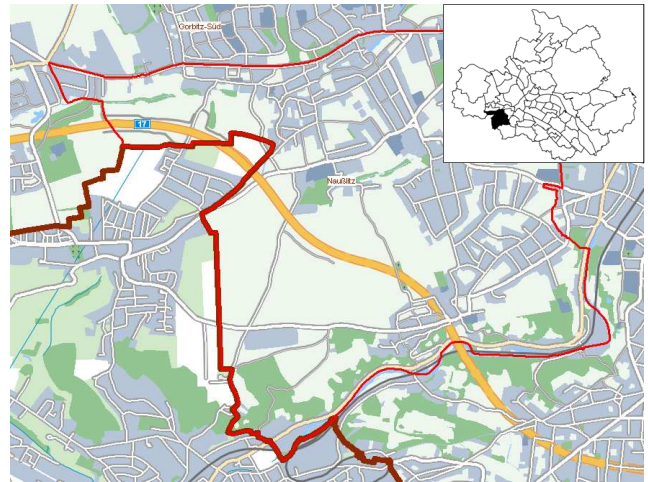
1319/1785 erstmals erwähnt, 1945 zu Dresden

Dölzschen

1144 erstmals erwähnt, 1945 zu Dresden

Niedergorbitz

s. a. Stadtteil 95-97

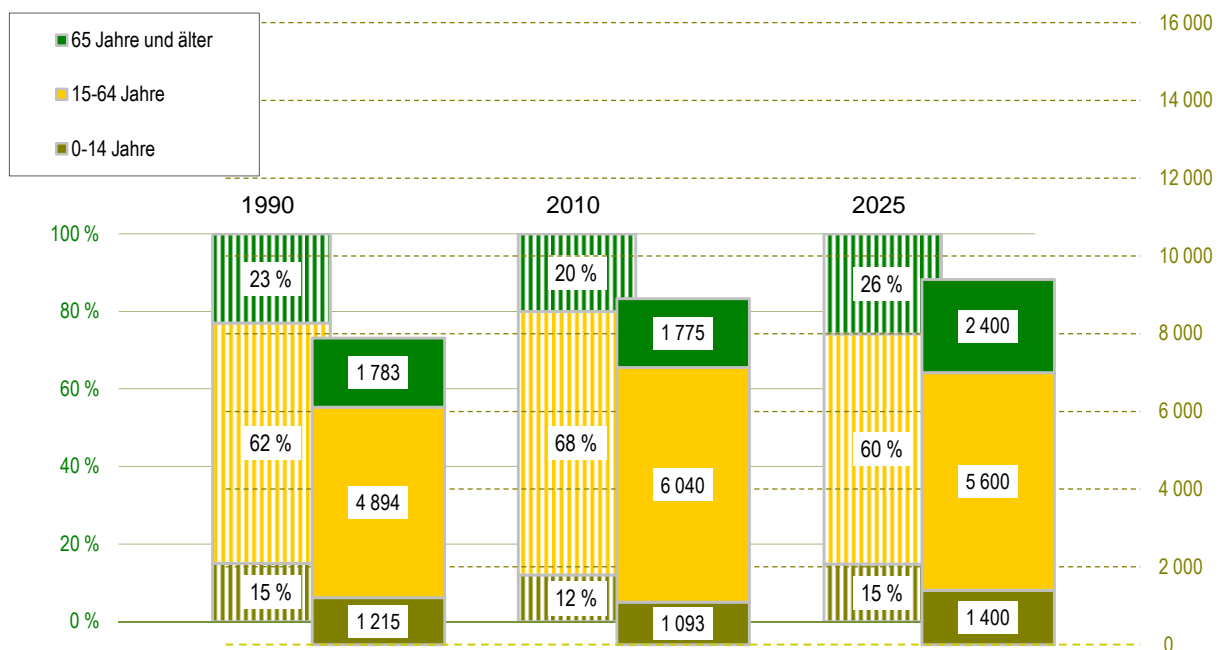


Quelle: Städtisches Vermessungsamt 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2010	2025
Einwohner mit Hauptwohnung	7 892	8 186	8 737	8 908	9 500
Jugendquotient	25	17	15	18	25
Altenquotient	36	24	25	29	43
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,08	2,05	1,96	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	10,3	10,4	6,8	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	22,4	18,2	14,9	x

■ Altersstruktur



Fläche:	597 ha
Bevölkerungsdichte:	1 491 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	8 908
Ausländeranteil	1,6 %
Anteil Deutsche mit 2. Staatsbürgerschaft	0,8 %
Erwachsene	7 657
ledig	32,8 %
verheiratet	51,9 %
geschieden	8,7 %
verwitwet	6,5 %
Durchschnittsalter	43,5 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	52
Anteil an den Wohnberechtigten	0,6 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2010

Geburten	9	
allgemeine Fruchtbarkeit		49,4
Sterbefälle	9	
Geburtenüberschuss/-defizit	0	

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2009

Zuzüge von außerhalb	30
Umzüge aus anderen Stadtteilen	58
Fortzüge nach außerhalb	30
Umzüge in andere Stadtteile	53
Wanderungsgewinn/-verlust	5
Umzüge im Stadtteil	12

Bestandsänderung

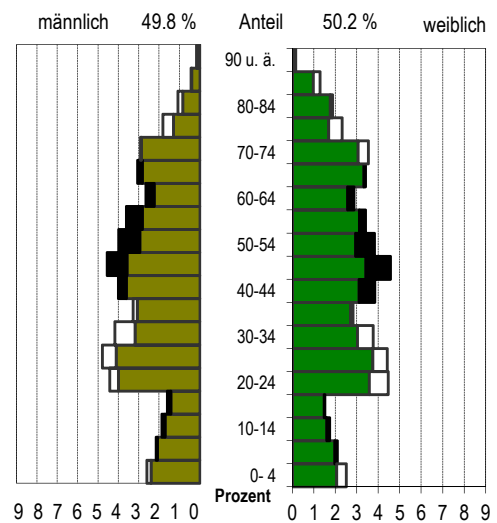
zum Vorjahr	48	0,5 %
zum 31.12.1990	1 016	12,9 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	4 550	
mit 1 Person		41,1 %
mit Kindern unter 18 Jahren		18,7 %
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,96	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	3 612	(59,8 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,0 %	(63,0 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	400	(6,8 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	43,8 %	(6,1 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	753	(10,6 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	151	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	602	
Frauenanteil		(47,3 %)

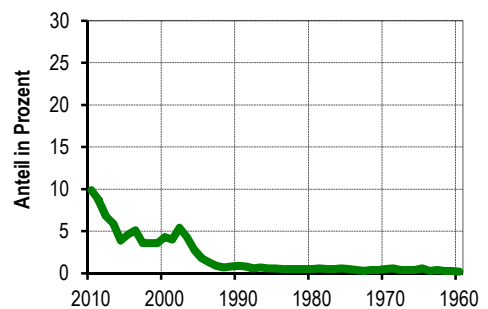
* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt



Wohndauer

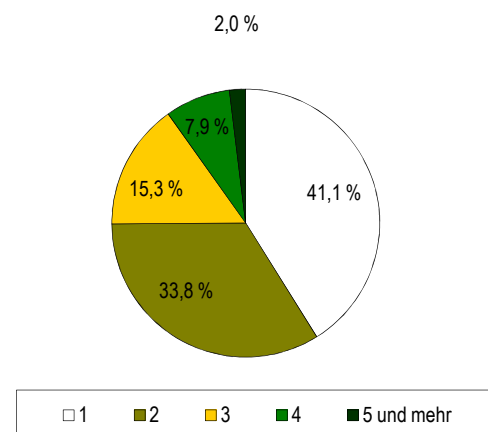
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert: 12,6 Jahre
Einzug 2008-2010: 25,4 %

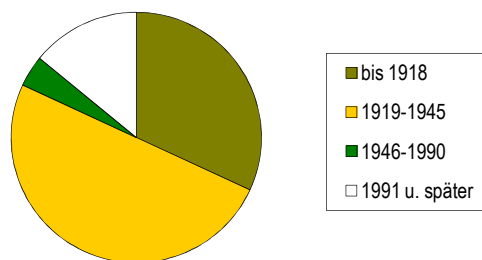
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	1 853	
■ Eigenheime		70,5 %
■ große Wohngebäude		14,0 %
■ Wohnungen	5 114	
■ Leerstand		14,9 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		19,9 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	71,5 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,0	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen		Fertigstellungen		
	2010		2008	2009	2010
0	1		2	3	4
Gebäude	17		20	15	20
Neubau von Eigenheimen	6		11	9	10
Umbau von Mehrfamilienhäusern	1		4	1	2
neugebaute Wohnungen	6		11	9	11
rückgebaute Wohnungen			7	13	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	56		26	10	25

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Kindertagesstätten/Horte

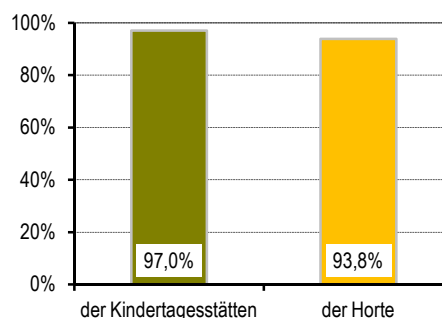
Anzahl	Plätze	betreute Kinder	Auslastung	Plätze auf 100 Kinder	im Alter von ...
0	1	2	3	4	5
5	432	419	97,0 %	84	1-6,5
	195	183	93,8 %	68	6,5-10,5

Schulen (einschl. Außenstellen)

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchen
0	1	2	3	4
1	8	187	23,4	44,9 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
1	101	2 012	19,9	50,5 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	-	
■ Senioren- und Pflegeheime/Plätze	2 /	73
■ Hotels, Pensionen/Betten	9 /	5
■ (Musik-)Theater/Kulturzentren	- /	-
■ Museen/Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken/Kinos	- /	-
■ Kirchen	1	
■ Hallenbäder/Freibäder	- /	1
■ Sportanlagen/Sporthallen	5 /	3
■ Krankenhäuser/Apotheken	- /	2
■ Ärzte/je 10 000 Einwohner	8 /	9
■ Zahnärzte/je 10 000 Einwohner	2 /	2

Auslastung



Haltestellen des ÖPNV

■ Straßenbahn	3
■ Bus	38
■ S-Bahn	-

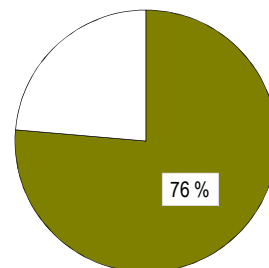
Zugelassene Kraftfahrzeuge

■ Kraftfahrzeuge	4 422
■ Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	850
■ Anteil Krafträder	6 %

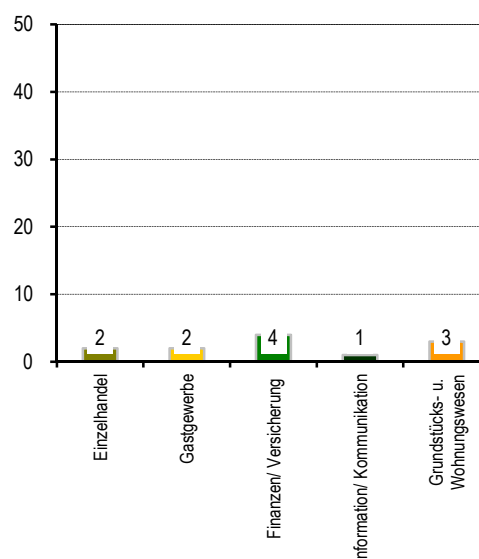
Betriebe

■ insgesamt	328	
■ in den Branchen		
■ Verarbeitendes Gewerbe	26	7,9 %
■ Baugewerbe	49	14,9 %
■ Einzelhandel	20	6,1 %
■ Kfz-Handel	10	3,0 %
■ Gastgewerbe	18	5,5 %
■ freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	53	16,2 %
■ Information und Kommunikation	10	3,0 %
■ Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6	1,8 %
■ Grundstücks- und Wohnungswesen	28	8,5 %
■ davon mit		
■ 0 - 9 Beschäftigten	309	
■ 10 - 24 Beschäftigten	13	
■ 25 - 49 Beschäftigten	3	
■ 50 - 99 Beschäftigten	2	
■ 100 und mehr Beschäftigten	1	

Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 27.09.2009	Landtag am 30.08.2009
0	1	2
Wahlbeteiligung	67,8 %	56,2 %
Stimmenanteile		
CDU	36,8 %	40,6 %
DIE LINKE	19,8 %	16,7 %
SPD	14,7 %	10,5 %
GRÜNE	10,2 %	10,3 %
FDP	14,8 %	11,4 %
Sonstige	3,8 %	10,5 %

Stadtrat am 07.06.2009

